

Antrag auf betreuungsgerichtliche Genehmigung der Verpfändung eines Sparguthabens zur Sicherung eines Kredits

An das Amtsgericht / Leistungsträger (genaue Bezeichnung bitte angeben)
– Betreuungsgericht –

Betreff: Betreuung für ..., wohnhaft ..., geboren am ... in ...
Aktenzeichen: .../...

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage,

mir die betreuungsgerichtliche Genehmigung zu folgendem Sicherungsvertrag zu erteilen: Verpfändung des Sparguthabens der Betreuten auf dem Konto/IBAN-Nr. bei der Bank in Höhe von 2.000 EUR zur Sicherheit für den Überziehungskredit bei der Sparkasse in

Das Betreuungsgericht hat mir den Abschluss eines Darlehensvertrages mit der Sparkasse für einen Überziehungskredit der Betreuten in maximaler Höhe von 2.000 EUR durch Beschluss vom genehmigt. Die Sparkasse verlangt entgegen einer ersten Äußerung des Sachbearbeiters eine Sicherheit. In Frage kommt dafür nur das Sparguthaben bei der Bank, das ich nicht auflösen möchte, da noch für 9 Monate eine sehr günstige Festzins-Vereinbarung mit einer Gesamtlaufzeit von 4 Jahren besteht. Verfüge ich vor Ablauf der vereinbarten Frist über das Guthaben, geht der Zinsvorteil fast vollständig verloren. Da andererseits der Kontokorrentkredit nicht ständig in Anspruch genommen werden muss, ist die von mir vorgeschlagene Kreditaufnahme für die Betreute wirtschaftlich günstiger, als die vorzeitige Kündigung der Vereinbarung über den Festzins.

Zur Information des Gerichts füge ich eine Kopie des Sicherungsvertrages bei, wie die Sparkasse ihn mir als Form. zur Verfügung gestellt hat.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)